

Jedes eurer Worte sei ein Funke, der das Feuer der Liebe entzündet.

- Vinzenz von Paul -



Nach einem erfüllten Leben in der Nachfolge Christi
ist unsere liebe Mitschwester

SCHWESTER MARIA KUNIGUNDIS – Helene Fey

in Gottes Frieden heimgekehrt.

Geboren am 20. Februar 1929 in Kassel-Bettenhausen,
aufgenommen in die Kongregation am 20. April 1949,
gestorben am 25. Juni 2024 im Konvent Katharina in Hildesheim.

Schwester M. Kunigundis stammt aus Kassel-Bettenhausen. Nach Abschluss der Volksschule leistete sie das damals vorgeschriebene Pflichtjahr ab. Während ihrer Tätigkeit im Lazarett Lindenberg bei Kassel lernte sie unsere Schwestern kennen und arbeitete nach Kriegsende im Krankenhaus Neu-Mariahilf in Göttingen. Im April 1949 folgte sie dem Ruf Gottes und trat in unsere Gemeinschaft ein.

Nach ihrer Profess am 26. Mai 1951 war sie in Borsum, Helmstedt und im Mutterhaus in der Küche eingesetzt. Danach wurde ihr die Anleitung und Betreuung der jungen Mädchen in der Landfrauenschule in Harsum übertragen. Diese Aufgaben erfüllt sie gern und mit mütterlicher Sorge. Als das Haus 1960 in ein Altenheim umgestaltet wurde, widmete sie sich der Altenpflege.

Im Herbst 1967 übernahm sie das Amt der Oberin in Ahrbergen und anschließend in Bremerhaven. Danach wirkte sie in Algermissen in der Altenpflege und bis 1991 auch als Oberin. Nach kurzer Zeit in Nörten-Hardenberg, übernahm sie als Verantwortliche die Sorge für den Konvent in Dinklar. Im Herbst 1994 hatte sich ihre gesundheitliche Situation so verschlechtert, dass ihr im Altenpflegeheim St. Elisabeth in Harsum und im Vinzenzkrankenhaus in Hannover nur noch kleine Tätigkeiten möglich waren.

Schwester M. Kunigundis hatte eine freundliche gewinnende Weise, den Menschen zu begegnen. Besonders in schwierigen Situationen konnte sie eine wohltuende Atmosphäre schaffen und ausgleichend wirken. In ihrer Einfachheit stiftete sie Frieden und gewann eine tiefe Weisheit des Alters, die viele beschenkte. Trotz vieler Schmerzen strahlte sie Zufriedenheit aus und besaß tiefes Vertrauen auf Gott.

Seit Januar 2003 lebte sie im Schwesternaltenheim Haus Katharina in Hannover-Kirchrode und zog im November 2018 mit dem Konvent in das Altenpflegeheim St. Paulus in Hildesheim um.

Nun hat Gott ihr Leben vollendet. Wir wissen sie geborgen in seiner Liebe und bleiben ihr in Liebe und Dankbarkeit und im Gebet verbunden.

Hildesheim, den 25. Juni 2024

Im Namen der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim
Schwester M. Teresa Slaby

Beerdigung am Dienstag, 2. Juli 2023, um 11:00 Uhr auf dem Domfriedhof an der Alfelder Straße in Hildesheim. – Anschließend Auferstehungsamt in der Kapelle des Altenpflegeheims St. Paulus (Neue Straße 21).